

Federführung:  
60-Stadtplanung, GIS, Bauordnung  
Produkt:  
60.03 Verkehrsplanung  
70.01 Verkehrsanlagen

Datum:  
03.06.2015

Beratungsfolge:	Sitzungsdatum:	
Ausschuss für Umwelt, Planen und Bauen	16.06.2015	Vorberatung
Rat der Stadt Coesfeld	25.06.2015	Entscheidung

## **Rekener Straße: Ausbau der Gehwege im Teilabschnitt zwischen Bahnweg und Friedhofsallee und Ausbau des ehemaligen Bahnareals zu einem Parkplatz: Grundsatzbeschluss über die weitere Planung**

### **Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausführungsplanungen

- für den Ausbau der Gehwege an der Rekener Straße zwischen Bahnweg und Friedhofsallee und
- für den Bau des Parkplatzes an der Rekener Straße

entsprechend der vorgelegten und in der Bürgerversammlung erläuterten Planung auszuarbeiten.

Zu berücksichtigen ist dabei im Falle des Ausbaus der Gehwege an der Rekener Straße die Variante 2, die die Entfernung der vorhandenen Bäume und eine Neuanpflanzung im Grünstreifen am Fahrbahnrand vorsieht.

Als verkehrsberuhigende Elemente sind einseitige Einengungen, die entsprechend der vorgelegten Planung wechselseitig angeordnet werden, vorzusehen.

### **Sachverhalt:**

#### Aktuelle Beschlusslage:

- Einstimmiger Ratsbeschluss vom 08.11.2012:  
Es wird beschlossen, die Gehwege an der Rekener Straße im Teilabschnitt zwischen Bahnweg und Friedhofsallee endgültig auszubauen. Die Entscheidung über die Ausbauplanung erfolgt nach der Bürgerbeteiligung.  
Der zugrunde liegende Sachverhalt ist ausführlich in der Beschlussvorlage 253/2012 beschrieben, welche als Anlage beigefügt ist.
- Einstimmiger Ratsbeschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes vom 26.03.2015

Es wird beschlossen, gemäß § 2 Baugesetzbuch (BauGB) in der zurzeit gültigen Fassung den Bebauungsplan Nr. 135 „Bahnareal – Rekener Straße“, auf der Grundlage des § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) aufzustellen.

Der Geltungsbereich wird wie folgt umgrenzt:

Im Norden durch die Rekener Straße, im Osten durch die direkt angrenzenden Bahnflächen, im Süden durch die nördliche Grenze des Grundstücks am Bahnweg –Gemarkung Coesfeld Stadt, Flur 4, Flurstück 332- und im Westen durch die Rekener Straße.

Die genaue Abgrenzung ist aus dem der Sitzungsvorlage 040/2015 beigefügten Übersichtsplan ersichtlich.

- Zusätzlich wurde in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen vom 19.11.2015 über die geplante Nutzung der Bahnflächen an der Rekener Straße berichtet (Berichtsvorlage 309/2014).

### Ergebnisse der Bürgerversammlung:

Am 02.06.2015 wurden die Bürger über

- die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 135 „Bahnareal Rekener Straße“,
- den Ausbau des ehemaligen Bahnareals zu einem Parkplatz und
- den Ausbau der Gehwege an der Rekener Straße im Teilabschnitt zwischen Bahnweg und Friedhofsallee

informiert. Das Protokoll der Bürgerversammlung ist als Anlage beigefügt. Es enthält neben den Ergebnissen der Bürgerversammlung auch die Eckpunkte der Planungen. Die Beschlussempfehlungen zu den Varianten entsprechen dem einhelligen Meinungsbild in der Bürgerversammlung.

### **Finanzierung:**

Insgesamt stehen im städtischen Haushalt für die Maßnahmen an der Rekener Straße die folgenden Haushaltsmittel zur Verfügung:

Für die „Gehwege „Rekener Straße“ sind in 2015 investiv 18.000 € (Planungskosten) und in 2016 128.300 € veranschlagt. Darüber hinaus sind in 2016 konsumtiv 45.000 für Abbruch und Entsorgung sowie 600 € für außerplanmäßige Abschreibung vorgesehen. Die Beiträge stehen im Finanzplan 2018 mit 125.100 € (investiv).

Für den „Parkplatz Rekener Straße“ sind in 2015 583.000 € investiv im Budget 70 veranschlagt. Für die außerplanmäßige Abschreibung wegen der Nutzung des Grundstückes als Infrastrukturvermögen sind 383.000 € (konsumtiv) vorgesehen. Weitere 485.000 € stehen im Budget des Fachbereiches 10 für die Altlastensanierung zur Verfügung.

### **Anlagen:**

Protokoll der Bürgerversammlung vom 02.06.2015

#### Pläne:

Technischer Lageplan „Variante mit Erhalt der Bäume“

Technischer Lageplan „Variante mit neu gepflanzten Bäumen“

Gestaltungslageplan „Variante mit Erhalt der Bäume“

Gestaltungslageplan „Variante mit neu gepflanzten Bäumen“

Ausbauquerschnitt

Detail „Wurzelschutzbrücke“ für die „Variante mit Erhalt der Bäume“

Detail Nebenanlagen für die „Variante mit neu gepflanzten Bäumen“

Ergänzende Anmerkung: die Pläne werden den Sprechern der Fraktionen im Ausschuss für Umwelt, Planen und Bauen zusätzlich als maßstabsgerechter Ausdruck in Papierform zur Verfügung gestellt. Alternativ können die Pläne nach telefonischer Absprache (Holger Ludorf, Tel. 02541/939-1306) auch im Rathaus eingesehen werden.